ume marti ume

eine Annäherung von Ruedi Häusermann

wo chiemte mer hi

wenn alli seite

wo chiemte mer hi

und niemer giengti

für einisch z’luege

wohi dass me chiem

we me gieng

Dieses Jahr wäre der Theologe, Schriftsteller und Philosoph Kurt Marti hundert Jahre alt geworden. Zu diesem Anlass rollen Ruedi Häusermann, Marco Käppeli, Claude Meier, Herwig Ursin in ihrem Konzert den Teppich aus für Martis Texte.

Ihre Improvisationen, ausgehend von Häusermanns UME-Liedern, führen zu den Ausgangspunkten von Martis Landschaftsbegehungen, dem „Högerland“ rund um Bern. Gestern wie heute hochaktuell.

Häusermanns UME-LIEDER-Kollektion verwandelt sich in hörspielartige Klangkulissen und führt spielerisch in die Gedankenwelt des Theologen, Schriftstellers und Philosophen Kurt Marti.

Texte: Kurt Marti

Ruedi Häusermann Komposition, Klarinetten, Flöten, Örgeli

Marco Käppeli Schlagzeug, Asa Chan, Glockenspiel

Claude Meier Kontrabass, akustische Bassgitarre

Herwig Ursin Sprache, Örgeli, Xylophon

Edith Szabò Lichtinstallation, Tontechnik





